

Leistungsbeschreibung

**RV DESYBRI Softwareüberlassung nebst
Softwarepflege der SW „Figma“**

Inhalt

1	Aufbau des Dokuments	4
2	Gegenstand und Ziel der Ausschreibung.....	5
2.1	Öffentlicher Auftraggeber	5
2.2	Gegenstand und Ziele der Ausschreibung	5
3	Rahmenbedingungen	5
3.1	Dauer des Rahmenvertrags	5
3.2	Geschätzte Abnahmemengen / Leistungsvolumen.....	6
3.2.1	Mengengerüst.....	6
3.3	Ausgangslage.....	7
4	Anforderungen an die Leistung	8
4.1	Softwareüberlassung und Pflege	8
4.1.1	Softwareüberlassung.....	8
4.1.2	Softwarepflege.....	8
5	Vertragliche Rahmenbedingungen / Einzelabruf	9

Abkürzungsverzeichnis

AG	Auftraggeber
AN	Auftragnehmer
BFV	Bundesfinanzverwaltung
BMF	Bundesfinanzministerium
BMI	Bundesministerium des Innern
BSI	Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
bzw.	beziehungsweise
DESYBRI	Design System für die Barrierefreiheit
DK	IT-Dienstekonsolidierung
DSGVO	Datenschutzgrundverordnung
IT	Informationstechnik
ITZBund	Informationstechnikzentrum Bund
o. Ä.	oder Ähnliches
vgl.	vergleiche
VSA	Verschlusssachenanweisung

1 Aufbau des Dokuments

Diese Leistungsbeschreibung stellt für den Bieter notwendige Informationen zur Erstellung eines Angebots innerhalb des Vergabeverfahrens „Rahmenverträge für die Softwareüberlassung (Figma) –Softwareüberlassung und Pflege“ dar. Dabei referenziert die Leistungsbeschreibung auf die als Anlagen zur Leistungsbeschreibung geführten Dokumente.

Alle vom Bieter im Angebot zu berücksichtigenden fachlichen Rahmenbedingungen und Anforderungen sind in dieser Leistungsbeschreibung zusammengefasst.

Mit den Kapiteln 1 und 2 sind einleitende Informationen zu der Ausschreibung und zu den Vergabeunterlagen gegeben.

Kapitel 3 umfasst die Darstellung der organisatorischen und technischen Rahmenbedingungen der Leistungserbringung. Es enthält grundsätzliche Informationen für den Bieter zur geplanten Durchführung der ausgeschriebenen Leistungen.

Das zentrale Kapitel 4 enthält die Beschreibung der Leistung sowie Angaben, inwieweit der Auftragnehmer diese erfüllen muss oder soll. Weiterführend sind die allgemeinen und fachlichen Anforderungen an die einzusetzenden Fachkräfte aufgeführt.

2 Gegenstand und Ziel der Ausschreibung

2.1 Öffentlicher Auftraggeber

Auftraggeber (AG) ist das Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund) als zentraler IT-Dienstleister der Bundesverwaltung.

Das ITZBund ist ein zentraler IT-Dienstleister der Bundesverwaltung. Mit vielfältigen Services unterstützt es die Geschäftsbereiche des Bundesministeriums der Finanzen, des Bundesministeriums des Innern, des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur und auftragsorientiert ebenfalls die gesamte Bundesverwaltung. Mit seinem umfassenden Leistungsspektrum positioniert sich das ITZBund als Shared-Service-Center für IT-Dienstleistungen innerhalb der öffentlichen Verwaltung.

2.2 Gegenstand und Ziele der Ausschreibung

Das ITZBund benötigt externe Unterstützung zur Pflege und Weiterentwicklung von DESYBRI – Design System für die Barrierefreiheit.

DESYBRI wird als Produkt und Service bereits mehreren Kunden des ITZBund kostenpflichtig (Zugang zu den Libraries und Beratungsleistungen) zur Verfügung gestellt. Das Design System soll ausgebaut und optimiert sowie perspektivisch weiteren Kunden zur Verfügung gestellt werden.

Ziel dieser Ausschreibung ist die zeitlich befristete Beschaffung von Lizenzen der Software Figma nebst dazugehöriger Pflege

Die spezifischen Rahmenbedingungen, die zu überlassende Software sowie die weiteren Anforderungen an die Leistungserbringung werden in den folgenden Kapiteln beschrieben.

3 Rahmenbedingungen

3.1 Dauer des Rahmenvertrags

Der Rahmenvertrag wird für eine Laufzeit von 2 Jahren (24 Monaten) geschlossen. Der Rahmenvertrag kann optional zweimal um 1 Jahr (12 Monate) verlängert werden. Die Gesamtlaufzeit beträgt mit Optionen maximal 4 Jahre (48 Monate).

Der Rahmenvertrag beginnt zum **05.November 2026**.

3.2 Geschätzte Abnahmemengen / Leistungsvolumen

Die genannten Leistungsmengen wurden durch die Auswertung in den letzten Jahren erbrachten Leistungen ermittelt und spiegeln eine Schätzung des zu diesem Zeitpunkt absehbaren Bedarf wider. Eine Mindestabnahmemenge ergibt sich hieraus jedoch nicht.

Die genannten Mengen beziehen sich auf **die Höchstabnahmemenge**, welche durch den Abschluss des Rahmenvertrages gedeckt werden soll.

Aus Gründen des Haushaltsrechts kann keine Abnahmezusage in einem konkreten Umfang gegeben werden. Bei der geschätzten Abnahmemenge handelt es sich um keine garantierte Menge, demnach besteht keine Abnahmeverpflichtung. Eine Mindestabnahmemenge begründet sich aus der dargestellten Menge folglich nicht.

3.2.1 Mengengerüst

Lfd. Nr.	Software	Geschätzte Verteilung der Lizenzanzahl				Gesamtkontingent
		1. Vertragsjahr	2. Vertragsjahr	3. Vertragsjahr (optional)	4. Vertragsjahr (optional)	
1	Figma Enterprise (Full-Lizenz)	200	300	400	400	1300
2	Figma Enterprise (Dev-Lizenz)	400	600	800	800	2600
3	Figma Enterprise (Collab-Lizenz)	800	1200	1600	1600	5200
Summe (Maximale Abnahmemenge gesamt): 9.100 Lizenzen						

Tabelle 1: Leistungsmengen Los 1 (Summen) der Lizenzen über Gesamtlaufzeit inklusive Verlängerungsoption

Für die gesamte Vertragslaufzeit (inkl. Optionen) beträgt **die Höchstabnahmemenge** 1.300 Figma Full-Lizenzen, 2.600 Figma Dev-Lizenzen und 5.200 Figma Collab-Lizenzen.

Die Leistungserbringung erfolgt nur auf Abruf. Es besteht keine Mindestabnahmemenge (keine Abnahmeverpflichtung gegenüber Lieferanten).

Ganzjährige Zahlungen im Voraus werden zugelassen.

3.3 Ausgangslage

Das ITZBund hat mit DESYBRI ein barrierefreies Design System entwickelt. Mit dem Baukasten für Bedienoberflächen können Entscheidungsträgerinnen und -träger sowie Entwicklungsteams effizient nutzerfreundliche und barrierefreie digitale Lösungen anbieten.

DESYBRI ist ein ganzheitlicher Ansatz wie Software entwickelt wird. DESYBRI besteht im Wesentlichen aus vier Bestandteilen:

1. **Der hybrider Design- und Entwicklungsprozess**

Der Prozess vereint die Bereiche Human Centered Design, UX/UI Design und Agile Softwareentwicklung miteinander im "hybrider Design- und Entwicklungsprozess".

2. **Design Library**

Die Design Library in Figma wurde mit Fokus auf die höchsten Barrierefreiheitsrichtlinien der WCAG (AAA) über die letzten 3 Jahre kontinuierlich entwickelt und iteriert. Sie basiert auf dem Atomic Design Ansatz und den Richtlinien des Styleguide des Bundes.

3. **Dev Library**

Die Dev Library ist in React aufgebaut und nutzt Teile von KoliBri, erweitert diese allerdings um eine Vielzahl an Komponenten, um die gleiche Geschwindigkeit in der Entwicklung zu erlangen wie sie mit der Design Lib in der Konzeption möglich ist

4. **Qualitätskriterien**

Drei verschiedene Checklisten unterstützen die Konzeption und Entwicklung in den Bereichen Usability, Barrierefreiheit und UX Writing, um den hohen Qualitätsansprüche genüge zu werden.

Das Design System DESYBRI wurde mit der Vision entwickelt, projektübergreifend einen nutzerzentrierten Standard zu definieren, um eine barrierefreie und konsistente Nutzerführung über unterschiedliche digitale Dienste hinweg zu gewährleisten. Projektverantwortliche und Umsetzende können mit DESYBRI nutzerfreundliche barrierefreie Oberflächen bereitstellen und dabei die Best Practices aus dem Baukasten nutzen.

DESYBRI wurde im Rahmen der Modernisierung komplexer Fachverfahren für vielfältige Anwendungsfälle entwickelt. Das Design System ermöglicht es den Teams, effizient Oberflächen zu entwickeln und zu testen.

DESYBRI soll als Produkt und Service kontinuierlich weiterentwickelt und verbessert werden, um von mehreren Kunden in einer Vielzahl von Projekten eingesetzt werden zu können.

Figma als Software ist notwendig um vor dem Hintergrund des hybriden Design- und Entwicklungsprozesses die Weiterentwicklung der Design-Library sicherzustellen.

4 Anforderungen an die Leistung

4.1 Softwareüberlassung und Pflege

Der AN unterstützt den AG im insbesondere bei der Beschaffung und Verwaltung von Lizenzen der Software Figma.

Hierzu sind die nachfolgend dargestellten Leistungen zu erbringen.

4.1.1 Softwareüberlassung

Der Auftragnehmer stellt auf Abruf Lizenzen für Figma für den Auftraggeber bereit. Es gelten dabei folgende Anforderungen.

- Zu Figma muss der Lizenztyp „Enterprise“ bereitgestellt werden, um die Sicherheitsanforderungen erfüllen zu können. Es muss möglich sein die gesamte Produktpalette der Figma-Lösungen (wie Figma Design, FigJam, DevMode, etc.) nutzen zu können, die unterschiedlichen „seat types“ von Figma müssen dabei berücksichtigt werden.

4.1.2 Softwarepflege

Der Auftragnehmer erbringt auf Abruf die Pflege der bereitgestellten Lizenzen für Figma

Die Softwarepflege umfasst die Bereitstellung neuer Programmstände sowie die Störungsbeseitigung.

Mit der Bereitstellung neuer Programmstände hat der AN die Änderungen nachvollziehbar und strukturiert darzulegen (Versionshinweise/release notes). Auf Anfrage stellt der AN dem AG zudem Informationen über Lizenzbedingungen und -einschränkungen bereit.

Die Servicezeiten sind Werktags von Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr, ausgenommen bundeseinheitliche Feiertage.

Es gelten die folgenden Reaktions- und Wiederherstellungszeiten innerhalb der Servicezeiten:

Fehlerklasse	Reaktionszeit	Wiederherstellungszeit
Klasse 1 Betriebsverhindernde Störung	30 Minuten	11 Stunden
Klasse 2 Betriebsbehindernde Störung	60 Minuten	16,5 Stunden
Klasse 3 Leichte Störung	75 Minuten	22 Stunden

Tabelle 2: Reaktions- und Wiederherstellungszeiten

5 Vertragliche Rahmenbedingungen / Einzelabruf

Die Leistungserbringung erfolgt auf Grundlage von Einzelabrufen aus dem jeweiligen Rahmenvertrag des einzelnen Fachloses. Die Einzelabrufe basieren auf EVB-IT Überlassungsverträgen Typ B und EVB-IT Pflegeverträgen mit dem Rahmenvertragspartner. Der Umfang der Einzelabrufe kann variieren und die Einzelheiten der Abrufleistungen werden im Einzelabruf konkretisiert und festgelegt (z. B. Lizenzart, Menge und Dauer).

Eine Mindestabnahmemenge besteht nicht.

Der Abruf der Lizenzen kann umgehend im Anschluss an die Zuschlagserteilung erfolgen.